



Das Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR) ist das nationale Institut, das auf der Grundlage international anerkannter wissenschaftlicher Bewertungskriterien Gutachten und Stellungnahmen zu Fragen der Lebensmittel-, Futtermittel- und Chemikaliensicherheit und des gesundheitlichen Verbraucherschutzes in Deutschland erstellt. In diesen Bereichen berät es die Bundesregierung sowie andere Institutionen und Interessengruppen. Das BfR betreibt eigene Forschung zu Themen, die in engem Zusammenhang mit seinen Bewertungsaufgaben stehen. Es ist eine rechtsfähige Anstalt im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL).

In der Abteilung Exposition des BfR ist in der Fachgruppe „Epidemiologie, Statistik und Expositionsmodellierung“ im Rahmen eines Drittmittelprojekts ab sofort befristet für ein Jahr folgende Stelle zu besetzen:

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in im Projekt “Development of critical appraisal tools for evidence management of epidemiological studies and a tool for risk assessment” (w/m/d)

Kennziffer: 3179/2022 | Entgeltgruppe 13 TVöD | Bewerbungsfrist: 15.02.2023 | Dienort: Berlin

Teilzeitbeschäftigung ist möglich.

Aufgaben:

- Weiterentwicklung, Validierung und Anwendung eines angepassten Instruments zur Bewertung von epidemiologischen Studien
- Planung und Durchführung einer internationalen Konferenz und Workshops in evidenzbasierten Methoden in der Epidemiologie
- Testen eines webbasierten Tools zur Risikobewertung
- Publikationstätigkeit und Erstellung von Projektberichten

Anforderungen:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Master, Diplom oder ein vergleichbarer Universitätsabschluss) der Epidemiologie, Statistik, Public Health, Mathematik, Informatik, Biologie, Veterinärmedizin oder einer vergleichbaren Fachrichtung, Promotion erwünscht
- Zusatzausbildung im Bereich Epidemiologie / Public Health oder einer vergleichbaren Fachrichtung oder nachgewiesene einschlägige Berufserfahrung oder Kenntnisse erwünscht
- Wissenschaftliche Publikationen in nationalen und internationalen Zeitschriften mit Peer-Review-Verfahren in einem für die Aufgaben relevanten Gebiet von Vorteil

- Erfahrung mit systematischen Übersichtsarbeiten und in statistischen Verfahren zur Wissensintegration (z.B. Meta-Analysen) sowie sehr gute Grundlagenkenntnisse von Standardmethoden in der Statistik von Vorteil
- Praktische Erfahrungen und ausgeprägtes Organisationstalent für die Planung und Betreuung einer internationalen Konferenz und Workshops von Vorteil
- Kenntnisse statistischer Software (R sowie SPSS oder SAS oder gleichwertige Programme), Grundkenntnisse in Programmierung und der üblichen Office-Anwendungsprogramme
- Fähigkeit zum eigenständigen wissenschaftlichen Arbeiten
- Sehr gute Kenntnisse der deutschen und englischen Sprache in Wort und Schrift erforderlich
- Eine gewissenhafte Arbeitsweise, Flexibilität, Teamfähigkeit und Belastbarkeit sowie die Bereitschaft zu Dienstreisen werden vorausgesetzt

Unser Angebot:

- Ein abwechslungsreicher Aufgabenbereich in einer wachsenden Ressortforschungseinrichtung
- Flexible Arbeitszeiten ohne Kernarbeitszeit
- 30 Tage Urlaub (5-Tage-Woche) sowie arbeitsfreie Tage am 24.12. und 31.12.
- Möglichkeit der Inanspruchnahme von zusätzlichen Zeitausgleichstagen bei Zeitguthaben
- Möglichkeiten des mobilen Arbeitens
- Sehr gute Anbindung an das öffentliche Verkehrsnetz
- Umfangreiche Fortbildungsmöglichkeiten zur fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung im Kontext Ihrer Aufgaben
- VBL-Betriebsrente
- Vermögenswirksame Leistungen
- AWO-Familienservice
- Jobticket mit monatlich bis zu 40 EUR Arbeitgeberbeteiligung

Bewerbungsverfahren:

Die Vorstellungsgespräche finden voraussichtlich in der 8. KW (21.02.2023) statt.

Fühlen Sie sich angesprochen?

[online bewerben](#)

Dann bewerben Sie sich bitte bis zum **15. Februar 2023** über unser Online-System. Fragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren richten Sie bitte an bewerbung@bfr.bund.de.

– Bitte senden Sie keine Bewerbungen an diese E-Mail-Adresse –

Sofern Sie sich nicht online bewerben können, verweisen wir auf den Weg der postalischen Bewerbung [Bundesinstitut für Risikobewertung / Personalreferat / Max-Dohrn-Str. 8-10 / 10589 Berlin](#)

Fragen zum Aufgabengebiet richten Sie bitte an:

Frau PD Dr. Müller-Graf **Tel.: 030 18412-23300**

Frau Kristina Plate **Tel.: 030 18412-23311**

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.bfr.bund.de/de/stellenanzeigen

Das BfR begrüßt Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten.

Als innovative wissenschaftliche Einrichtung bietet das BfR familienfreundliche Arbeitsbedingungen. Dafür wurde das BfR mit dem Zertifikat „audit berufundfamilie®“ ausgezeichnet. Das BfR gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt, von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.